zur täglichen Online-Ausgabe

Sulzbacher Anzeiger

Nr. 47 · 24. 11. 2022

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

Sulzbacher Spitzen

Advent, Advent, kein Funke springt

von Mathias Schlosser

Stell´ dir vor, es ist WM und kein Auto ist geschmückt! Wer in Sachen Fußball-Weltmeisterschaft bisher noch nicht in Stimmung gekommen ist, dem hat diese Woche wirklich den Rest gegeben. Erst wird einer Armbinde so viel Bedeutung zugemessen, dass sie Gegenstand von Talkrunden und Nachrichtensendungen wird. Dann kuscht der DFB vor der FIFA und als Höhepunkt vergeigt die Nationalmannschaft ein sicher geglaubtes Spiel gegen Japan. Da war auch im Frankfurter Hof, wo der 1. FC die deutschen Spiele als Public Viewing zeigt, die Stimmung nicht einmal mehr im Gewölbekeller.

Das Einzige, was jetzt noch hilft, ist ein glanzvoller Sieg am Sonntag gegen Spanien. Denn schon ein Unentschieden wäre wahrscheinlich zu wenig. Doch gegen die Ballkünstler von der iberischen Halbinsel gab es zuletzt ein ziemlich ernüchterndes 0:6.

Mit einem Bein ist Deutschland also schon draußen aus dem Turnier, das hierzulande ohnehin kaum jemand will. Also sparen wir uns die schwarz-rot-goldenen Accessoires und hängen statt der Deutschland-Fahne eine Lichterkette ins Fenster – aber bitte nur mit LED-Lämpchen und in Regenbogenfarben.

Den Sulzbacher Anzeiger schon am Donnerstag lesen!
Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!
info@sulzbacher-anzeiger.de

Mixtape. *Bei seinem jüngsten Konzert am vergangenen Samstag nahm der Sulzbacher Akkordeonclub die Besucherinnen und Besucher mit auf eine Reise durch die Musikgenres Rock, Klassik, Pop, Film und Musical. Mehr dazu lesen Sie auf* *Seite 6*. *Foto: Schöffel*

Ryan geht auf Reisen

Dank großer Spendenbereitschaft steht die Finanzierung für die Delfin-Therapie

Es ist geschafft. Die Spendensumme von mindestens 15.000 Euro musste zusammenkommen, um dem drei Jahre alten Sulzbacher Ryan P. Moewes, der bei seiner Geburt am 23. Juli 2019 einen schweren Gehirnschaden erlitt, eine Delfintherapie auf der Karibik-Insel Curacao zu ermöglichen.

Die verzweifelten Eltern Lisa und Tino Moewes und die Verwandten und Freunde hoffen, dass mit dieser außergewöhnlichen Therapie der Gesundheitsstand des kleinen Ryan verbessert werden kann. Die Familie hatte einen Spendenaufruf gestartet, um das Geld für die kostspielige Behandlung in der Karibik zusammenzubekommen. „Die Resonanz war überwältigend. Wir können das noch gar nicht richtig fassen“, sagte Lisa Moewes bei der Spendenübergabe in der Sulzbacher Kleingartenanlage an der Eschborner Straße.

Die Familie erhielt einen Scheck über 16.000 Euro. Bürgermeister Elmar Bociek sattelte von der Gemeinde Sulzbach noch einmal zehn Prozent, also 1.600 Euro, drauf. Dieser stolze Betrag von 17.600 Euro kommt aus mehreren Kanälen. 6.500 Euro ist der Erlös eines Benefiz-Grillfestes für Ryan, das in der Sulzbacher Kleingartenanlage am Oberliederbacher Weg von Mitgliedern des Kleingartenvereins, der Feuerwehr, des Angelvereins, des TSG-Männerballetts und der Kerweborsche und Kerwemädcher organisiert worden war.

Die Idee zum Benefiz-Grillfest wurde beim traditionellen Mittwoch-Stammtisch in der Kleingartenanlage geboren. Schnell bildete sich ein Organisationsteam, das das Fest auf die Beine stellte, zu dem mehr als 200 Menschen kamen. Garanten für die hohen Einnahmen waren, dass Getränke Kreiner die Getränke, Metzger Oliver Weber das Kasseler-Fleisch und die Pizzeria da Guiseppe Pasta kostenlos zur Verfügung stellten und verkauften.

Die Firma Steffen Gärtner spendete 1.200 Euro und das Team des Sulzbacher Volkslaufs steuerte 500 Euro bei. Bei einer privaten Spendenaktion von Paulette Erbskorn kamen ebenfalls 500 Euro zusammen. Auch eine Tombola brachte Geld in die Kasse. Zudem hatten viele Menschen Geld auf das Spendenkonto der in Düsseldorf ansässigen Organisation „Delfine therapieren Menschen“ eingezahlt.

Allen Spendern ging die Geschichte des kleinen Ryan zu Herzen, der auch bei der Spendenübergabe auf dem Arm seines Papas dabei war. „Ryan leidet unter einer Tetraparese, das ist die Lähmung aller vier Gliedmaße, also Arme und Beine, unter Epilepsie, und er hat weitere gesundheitliche Baustellen“, sagt Ryans Mutter Lisa, geborene Hofmann, Tochter des in Sulzbach bekannten Feuerwehrmanns Robert Hofmann.

Das tragische und unverständliche für Ryans Eltern Lisa und Tino Moewes: Dass Störungen vorliegen und dass es bei der Geburt Komplikationen gab, die Herztöne weg waren und der Junge reanimiert werden musste, wurde den Eltern bei Ryans Entlassung aus dem Krankenhaus nicht mitgeteilt. „Das hat unsere Hebamme erst im Arztbrief gelesen und uns darauf hingewiesen“, sagt Lisa Moewes.

Die Eltern waren wie vor den Kopf geschlagen, als sie die traurige Wahrheit erfuhren. Seitdem versuchen sie alles Mögliche, um dem Jungen zu helfen, haben zugleich auch rechtliche Schritte gegen das Krankenhausteam eingeleitet.

Das Glück im Unglück. „Ryan ist zu 100 Prozent körperbehindert, aber geistig fit, wenn auch die Entwicklung verzögert ist“, sagt Lisa Moewes und fügt hinzu: „Er spricht zwar nur einige Worte, aber er versteht alles, was man ihm sagt. Und er nimmt am Leben teil.“ Ryans Opa Robert Hofmann ergänzt: „Er ist ein glückliches Kind.“

Behandelt wird Ryan im Sozialpädagogischen Zentrum in Höchst und zweimal im Jahr zwei Wochen im Jahr mit der Nart-Therapie in Bremen. Hinter der Abkürzung Nart versteckt sich Neuroaktive Reflextherapie, mit der Hirnschäden

Fortsetzung auf Seite 3

Kollision unter Alkoholeinfluss

Mit knapp 1,7 Promille ist ein 71-jähriger Frankfurter am Mittwochnachmittag vergangener Woche in Sulzbach einer Polizeistreife aufgefallen.

Um kurz nach 14 Uhr beobachteten die Beamten bei dem vorausfahrenden 71-Jährigen einen Spurwechsel im Bereich des MTZ. In dem Zusammenhang touchierte der Autofahrer eine Leitplanke, woraufhin er einer Verkehrskontrolle unterzogen wurde. Dabei ergaben offensichtliche Anzeichen und ein freiwilliger Atemalkoholtest, dass er erheblich alkoholisiert war. In der Konsequenz kam er mit auf die Wache, wo eine Blutentnahme durchgeführt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet wurde. Sein Führerschein wurde sichergestellt. An dem Pkw entstand ein Schaden in Höhe von 1.000 Euro. **pol**

Yoga-Workshop

Einen Workshop im „Yin Yoga“ veranstaltet die Sulzbacherin Vinka Raddeck am Samstag, 17. Dezember, von 16 bis 18 Uhr im „Room4You“ in Bad Soden.

Durch den Workshop sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Zeit bekommen, die Eindrücke und Erlebnisse des Jahres abzuschließen, um entspannt in die Weihnachtstage zu starten. Der Workshop ist für alle geeignet und richtet sich sowohl an Männer als auch an Frauen. Im Anschluss findet ein „Get together“ bei Glühwein, Punsch und Plätzchen statt, bei dem sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über das Reflektiere auszutauschen können und einfach den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen lassen. Weitere Informationen erteilt Vinka Raddeck unter der Telefonnummer 0170/2086313. **red**

43. Sulzbacher Weihnachtsmarkt

Samstag, 26.11.2022 von 11 – 20 Uhr

Plastikfrei - Tasse dabei ?!

11.00 Uhr Glocken der evangelischen Kirche läuten den Weihnachtsmarkt ein
11.05 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Elmar Bociek, Käsfraa Marianne I. und die Vorsitzende des Vereinsrings Ilona Schiller
Der Nikolaus ist da!
14.45 Uhr Der Nikolaus ist da!
15.00 Uhr Weihnachtsgrüße gesungen von Kindern der Katholischen Kita
15.30 Uhr Weihnachtliches Singen der Kita Waldnest-Kinder, die zu den Minis der Kerbegesellschaft gehören
16.30 Uhr Der Nikolaus ist da!
In ihrem Jubiläumsjahr grüßt die Sängervereinigung die Marktbesucher
17.15 Uhr Der Mandolinenverein musiziert in der evangelischen Kirche
17.30 Uhr Der Nikolaus ist da!
18.00 Uhr Der Posaunenchor Blasorchester St. Dionysius Kelkheim Münster e.V. spielt weihnachtliche Musik
18.30 Uhr Adventslieder zum Mitsingen für Groß und Klein in der evangelischen Kirche (Leitung: Kantorin Capucine Payan)
19.45 Uhr Der Christkindl-Briefkasten wird geleert
20.00 Uhr Ausklang

11 - 18 Uhr - Fotoshooting - I. OG im Bürgerhaus
Lassen Sie sich von den *Fotofreunden Sulzbach* auf einem historischen Schlitten vor einem winterlichen Hintergrund fotografieren.

14 - 18 Uhr - Café Kerzenschein - evangelisches Gemeindehaus

11 - 19.30 Uhr - Speziell für unsere Kleinen

Basteln mit „Luzie und Leoni“ im Bürgerhaus, 1. OG

Christkindl-Briefkasten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Veranstalter: Gemeindevorstand Sulzbach (Taunus) - Ausrichter: Sulzbacher Vereinsring
Änderungen vorbehalten

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung

sucht und kauft Pelze, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Münzen, Teppiche, Porzellan, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Schreibmaschinen, Perlen, Schallplatten, Puppen, Krüge, Eisenbahnen, Leder- und Krokotaschen, Zinn, Kleider, Messing, Kupfer, Orden, Gobelin, Möbel und Gardinen.
Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung.
Zahle Höchstpreise! 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort.

Montag-Sonntag 8.00-20.30 Uhr
Tel. 069 / 34 87 58 42

Barankauf Pkw und Busse
– trotz Corona – in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung,
Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Frau Mensen kauft
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder-und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr
☎ 06196/4026889

Herr Leibnitz kauft an
Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So 8.00 - 20.00 Uhr
Tel.: 06196/4025265

HiRa
Restaurant Historisches Rathaus
65824 Schwalbach
Schulstraße 2
Tel. 06196 5839756

Gänseschmaus ab 11.11.2022
Saftiger, knuspriger Gänsebraten, Rotkohl & Klöße € 23,90
Saisonale Wohlfühlküche mit Produkten aus der Region im HiRa
Mittagstisch von Mi.- Sa., 12-14 Uhr
Tagesangebot für € 10,50 oder
10% Mittagsrabatt auf Ihre Gesamtrechnung!
(Nicht kombinierbar mit dem Mittagsangebot!)
Auch „to Go“ zum Mitnehmen!

Aus den Kirchengemeinden

Kirchennachrichten für die Zeit vom 26. November bis 02. Dezember 2022

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.) Platz an der Linde 5

Samstag, 26.11
14.30 Uhr – 18.00 Uhr
Café Kerzenschein
Wir laden Sie herzlich zu Kaffee und Kuchen im evangelischen Gemeindehaus, großer Saal, ein.
18.30 Uhr Offenes Singen für Groß und Klein zum Weihnachtsmarkt – bekannte Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen.
Veranstaltungsort: Evangelische Kirche

Sonntag, 27.11.
(1. Sonntag im Advent)
10.00 Uhr Gottesdienst; Prädikantin Reinhild Bähr
16.00 Uhr Adventskonzert der Chöre der ev. Kirchen Sulzbach und Bad Soden.
Eintritt frei.
Konzert mit Kinderchören, der Kantorei, dem Popchor und dem Frauenchor; Klavier und Orgel: Ye Mee Kim-Schneider, Violine: Cornelia Lukas, Leitung: Capucine Payan

Donnerstag, 01.12.
18.30 Uhr – 19.30 Uhr
Bibelgesprächskreis im großen Saal des Gemeindehauses

Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet.

Ev. Pfarramt: Kommissarische Gemeindesekretärin Claudia Springer, Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-10, Fax: 50 07-18, *kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de, www.evangelisch-in-sulzbach.de*
Öffnungszeiten: Montag von 10.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Matthias Brandt, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173 / 3 23 70 06

Ev. Gemeindehaus: Küster und Hausmeister Josef Voege, Platz an der Linde 4, Tel.: 74985 und 0176/20541325, Montag freier Tag.

Saalvermietung über Sandra Schiwy, An der Schindhohl 9, Tel.: 74208, *sandra_schiwy@web.de*

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller; Cretzschmarstraße 6, Frankfurter Hof, *evoeb@gmx.de*
Öffnungszeiten: Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr. Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 13.00 Uhr. In den Ferien nur Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr.
Medien können weiterhin per Telefon, per Mail oder über den Onlinekatalog reserviert werden.
evoeb@gmx.de, Tel. 9 99 63 83

Evangelische Kindertagesstätte: Komm. Leiterin Cynthia Emmanuele, Platz an der Linde 4, Tel.: 50 07-15, *kita.sulzbach@ekhn.de*
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr.

Offene Kirche: Platz an der Linde 4. Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr geöffnet.

Katholische Pfarrei St. Marien und St. Katharina Bad Soden

Samstag, 26.11.
13.00 Uhr Weg-Gottesdienst zur Vorbereitung auf die Erstkommunion (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)
18.00 Uhr Roratemesse (Maria Hilf, Neuenhain)
18.00 Uhr Roratemesse (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

Sonntag, 27.11.
09.30 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)
11.00 Uhr Familiengottesdienst mit den Kitas (St. Katharina, Bad Soden)

Dienstag, 29.11.
19.00 Uhr Adventsbesinnung (St. Katharina, Bad Soden)

Mittwoch, 30.11.
09.15 Uhr Messe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

Donnerstag, 01.12.
19.00 Uhr Messe (Maria Hilf, Neuenhain)

Freitag, 02.12.
19.00 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)

Die katholische Kirche in Sulzbach ist täglich geöffnet von 08.00 bis 18.00 Uhr.

Kirchliche Dienste

Kirche St. Katharina und **Zentrales Pfarrbüro Bad Soden,** Salinenstraße 1: Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr
Doris Malka, Tel.: 20487-20, *buero-badsoden@katholisch-maintaunusost.de*
Martina Schönthaler, Tel.: 20487-22, *m.schoenthaler@katholisch-maintaunusost.de*

Gemeindereferentin: Anka Cordes-Leick, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarrer: Alexander Brückmann, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kirche Maria Rosenkranzkönigin und **Pfarrbüro Sulzbach,** Eschborner Straße 2a: Öffnungszeiten: Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Doris Malka und Irmi Zeikowski, Tel.: 20487-27, *buero-sulzbach@katholisch-maintaunusost.de*

Gemeindereferentin: Bettina Pawlik, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Krankenhausseelsorge: Main-Taunus-Kliniken Bad Soden: Johannes Edelmann, Tel.: 65 78 67 / St.-Valentinushospital: Karl Schermuly, Tel.: 0160 / 2 09 52 65

Kindertagesstätte Sulzbach: Neugartenstraße 46, Bettina Watzl (Leitung), Tel.: 20487-60, *kita-sulzbach@mariens-katharina.de*

Treffpunkt Eltern-Kind-Gruppen: Kontakt über Kita Sulzbach, Tel.: 20487-60

Häusliche Krankenpflege: Ökumenische Diakoniestation Kronberger Straße 1, Bad Soden, Leitung: Michael Möllmann, Tel.: 2 36 70

Caritas-Anziehpunkt: Schwalbach, Limes Einkaufzentrum, Marktplatz 7, Tel.: 5 61 40 65

Neuapostolische Kirche in Hessen KdöR Gemeinde Kelkheim/Ts. Tilsiter Straße 25

Die Gottesdienstzeiten der Neuapostolischen Kirche Kelkheim/Bad Soden finden Sie unter *nak-kelkheim.de* im Internet.

Gott ist der Ursprung unserer Seele,
daher ihr Verlangen zu Ihm heimzukehren.

Du hast das Leben so sehr geliebt.
Glücklich sein, glücklich leben.
Freunde treffen, Freude geben.
So hast Du gelebt, so lieben wir Dich.

Wir sind unendlich traurig.
Aber unendlich dankbar
für die gemeinsame Zeit mit Dir.

In Liebe und Dankbarkeit:
Elfriede Heim, geb. Tischner
Andreas Heim mit Annerose
sowie alle Angehörigen

Erich Heim

* 02.02.1950 † 16.11.2022

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 02. Dezember 2022, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof Sulzbach „Im Brühl“ statt.

Stolz und unbeugsam gingst Du durchs Leben.
Dein Herz war voller Liebe, zärtlich Dein Gemüt.
Und immer wach war Dein Verstand.
Kultur und alles Schöne waren Dein Lebenselixier,
das Du so gerne mit uns genießen wolltest.
Nun ruhe in Frieden und bewahre Deine Schönheit
in unserer Erinnerung.

Mit großem Schmerz und in tiefer Trauer
nehmen wir Abschied von

Gabriella Holbein

geb. Kovács

* 28. März 1962 Szekszárd (Ungarn)
† 14. November 2022 Sulzbach (Taunus)

In ewiger Liebe
Karl und Márton

Die Trauerfeier findet am 8. Dezember 2022 um 13.30 Uhr
in der Trauerhalle am Friedhof „Im Brühl“ in Sulzbach (Taunus) statt.
Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engen Familienkreis.

Wir bitten von Kranz- und Blumenspenden abzusehen.

Spenden bitte an die Stiftung Deutsche Krebshilfe.

„Einschlafen dürfen,
wenn die Kraft zu Ende geht, ist eine Gnade.
Nun bist Du dem Himmel wieder näher.“

Dieter Reumuth

Sulzbach (Taunus) * 09.09.1928 † 09.11.2022

In unseren Herzen lebst Du weiter:

Gabi Kotulla & Rolf Vogel mit Nico, Tim, Maik
Uwe & Gabi Reumuth mit Dominik, Julian, Moritz
Günther Kotulla & Ingrid Fabi

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 09. Dezember 2022, um 11:00 Uhr auf dem Friedhof „Im Brühl“ in Sulzbach (Taunus) statt.

Partner der Deutschen Bestattungs-Vorsorge-Treuhand AG

Tag- und Nachtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen, für alle Bestattungsdienstleistungen

FACHGEPRÜFTER BESTATTER

PIETÄT ZACHOW
vormals PIETÄT BILZ
Inh: Dipl.-Betriebswirt (FH) Dipl.rer.pol E. Zachow

BESTATTER Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

Qualifizierte Bestattungsfachbetriebe führen dieses vom Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. verliehene Markenzeichen

BAD SODEN
Königsteiner Straße 60

SULZBACH, Bahnstr. 17
Tel. 06196 2 21 18

LIEDERBACH
Wachenheimer Straße 61b

Erd-, Feuer-, See-, Anonym-Bestattungen • Überführungen • Beratung in allen Trauerfragen im Büro oder im Trauerhaus • Erledigung aller Formalitäten mit Behörden, Krankenhaus, Senioren- und Altenheimen, Versicherungen usw. • Traueranzeigen, Trauerdrucksachen • Trauerfloristik • Trauerreden • Vorsorge zu Lebzeiten.

Abschluss von Bestattungs-Vorsorge-Verträgen

Wirken im Dienst am Mitmenschen – Verpflichtung aus Verantwortung, Berufung und Tradition.

Zertifizierter Bestattungsfachbetrieb nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN 15017. Mitglied des Hessischen Bestatterverbandes.

Mitglied im Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens…

Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN
Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

BESTATTER

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 61 - 65843 Sulzbach

Geburtstag
Jubiläum
Hochzeit
Todesfall

… mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sulzbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Sulzbacher Anzeiger

Termine in Sulzbach

Wann	Was	Wo
26. November 11 - 20 Uhr	Sulzbacher Weihnachtsmarkt	auf dem Platz an der Linde
27. November ab 11 Uhr	Aufstiegswettkämpfe zur Turnbundesliga	in der Eichwaldhalle
29. November 18 Uhr	Adventszauber	vor dem Rathaus
1. Dezember 16.30 Uhr	Vortrag zum Brauchtum der Barbarazweige	im Waldhaus im Arboretum
1. Dezember 19.30 Uhr	öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung	im Schultheißensaal im Bürgerzentrum Frankfurter Hof
2. Dezember 15 Uhr	Sulzbacher Seniorenweihnacht	im Schultheißensaal im Bürgerzentrum Frankfurter Hof
7. Dezember 16 Uhr	Erzählcafé über die Schlacht bei Höchst	im Gewölbekeller im Frankfurter Hof
9. Dezember 16 Uhr	Tag der offenen Tür	an der Mendelssohn-Bartholdy-Schule

Kleinanzeigen

2 E-Bikes zu verkaufen, wenige km, Velo de Ville CEB800 City 28", Bosch-Motor, 7-Gang-Nabenschalt. Preis: VB EUR 1975,--. Tel.: **0172 / 6959507**

Wir **suchen** ab sofort für unsere demenzkranke Mutter entweder **samstags** oder **sonntags** von 10 bis 18 Uhr **eine liebevolle Betreuung** in Bad Soden-Neuenhain bei sehr guter Bezahlung. Meldung Sie sich bitte bei D. Hopp unter **0172 / 655 75 34**

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. 06196 / 848080 oder senden Sie eine E-Mail an anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Spendenübergabe mit Ryan und Familie, Bürgermeister und den Organisatoren des Benefiz-Grillfestes. Von links: Jochen Bauer, Elmar Bociek, Achim Kreiner, Timo Büsch, Tino Moewes mit Ryan, Steffen Gärtner, Lisa Moewes, Marko Stäglich, Thomas Klingel, Frank Kranz und Peter Pleyer. Foto: privat

Delfin-Therapie für Ryan

Fortsetzung von Seite 1

... bei Kindern behoben werden sollen. Massage, funktionelle Bewegungsübungen und Logopädie gehören auch zum Behandlungsprogramm in Bremen. Diese Therapie wurde Bürgermeister Elmar Bociek zufolge von Anfang an von der Gemeinde Sulzbach mit finanziert.

Große Chancen versprechen sich Ryans Eltern jetzt von der Delfintherapie. „Die erste Delfin-Therapie ist komplett bezahlt", freut sich Lisa Moewes. In den beiden letzten Märzwochen 2023 geht es auf die Insel Curacao. Die Insel ist von Amsterdam im Direktflug in zehn Stunden zu erreichen. Dort wartet auf Ryan täglich eine zweistündige Therapie mit Delfin und einem Trainer im Wasser und eine Stunde Physiotherapie an Land.

Möglicherweise ist eine zweite Behandlungsrunde erforderlich. Deshalb wird weiter um Spenden gebeten. Lisa Moewes nennt das Spendenkonto der Organisation „Delfine therapieren Menschen" mit Sitz in Düsseldorf, die Ryans Behandlung mit der Delfintherapie organisiert. Es hat die IBAN DE52 3005 0110 0020 0024 24. Ganz wichtig ist der Zusatzsatz: „Verwendungszweck Ryan Moewes". **red**

Vier Sulzbacher halfen im Ahrtal

DRK berichtete über Einsätze und Sanitätsdienste in 2021

Der Vorsitzende des DRK Sulzbach, Stephan Racky (links) ehrte zusammen mit dem Kreisvorsitzenden Dr. Jörg Blau (rechts hinten) Mark-André Butzbach, Astrid Weil, Amir Boudani, Doris Müller und Karl Ruppert (von links). Foto: Schöffel

Bei der Jahreshauptversammlung der Ortsvereinigung Sulzbach des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) im Bürgerzentrum Frankfurter Hof legte Bereitschaftsleiter Mark-André Butzbach einen detaillierten Jahresbericht 2021 vor.

Einsätze, Weiterbildung, Sanitätsdienste und Hilfsleistungen gehörten zum Alltag der Rot-Kreuz-Mannschaft. Dazu zählte Bereitschaftsleiter Mark-André Butzbach Aktionen auf, die alle ehrenamtlich geleistet wurden: Vier Blutspende-Termine, Corona-bedingt 27 Online-Bereitschaftsabende, vier Testaktionen, zehn Hausnotruf-Einsätze, zwei Hausnotruf-Montagen, 75 Sanitätsdienste, fünf Verpflegungsdienste, ein Katastrophenschutzeinsatz und der mehrtägige Einsatz im Ahrtal, das im Juli 2021 von einer Hochwasserflut zerstört wurde.

„Vier Sulzbacher Helfer waren vom 30. Juli bis 6. August 2021 im Ahrtal zusammen mit weiteren Helferteams aus anderen Landkreisen im Einsatz", berichtete Mark-André Butzbach und schilderte mit Bildern einen prägnanten Tagesablauf: „Bis zu 10.000 Portionen Warmverpflegung und zusätzlich rund 2.000 Lunchpakete wurden für die Verpflegung der Helfer ausgegeben." Dabei leistete das Sulzbacher Helferquartett 450 Einsatzstunden. DRK-Kreisvorsitzender Dr. Jörg Blau und Bürgermeister Elmar Bociek würdigten die „herausragende Arbeit" der Bereitschaft.

Genau 75 Sanitätsdienste registrierte der DRK-Vorstand in 2021. Das bedeutet: Durchschnittlich waren das ein bis zwei Einsätze pro Woche. Dazu gehörten auch Bereitschaften bei großen Sportveranstaltungen. Mark-André Butzbach nannte die Heimspiele der Frankfurter Eintracht, Turnwettkämpfe in der dritten Bundesliga der TSG Sulzbach in der Eichwaldhalle, das Radrennen am 1. Mai, den Frankfurt-Marathon oder das Reitturnier in Sulzbach. Auch bei den zwei Bombenentschärfungen in Frankfurt waren Sulzbacher Rot-Kreuz-Helfer im Einsatz. Zufrieden zeigte sich DRK-Vorsitzender Stephan Racky auch darüber, dass sich bei den vier Blutspende-Terminen die Zahl der Spender von 70 auf 95 erhöht hat.

Neben den Berichten standen Ehrungen auf der Tagesordnung. Für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Bereitschaftsleiter Mark-André Butzbach geehrt, der vor neun Jahren zum DRK Sulzbach kam. Bisher fünf Jahre aktiven Dienst hat Amir Boudani geleistet. Für 40-jährige passive Mitgliedschaft wurde Astrid Weil ausgezeichnet und für 25 Jahre als fördernde Mitglieder Doris Müller und Karl Ruppert.

Vorstandswahlen standen in 2022 nicht an. Den aktuellen Vorstand bilden: Vorsitzender Stephan Racky und sein Stellvertreter Uwe Hebauf, Yvonne Pleyer (Kasse), Antje Roos (Schriftführung), Beisitzer Horst Schmittdiel und Bereitschaftsleiter Mark-André Butzbach. Derzeit hat das DRK Sulzbach knapp 300 fördernde Mitglieder und rund 20 aktive Mitglieder. **gs**

„Gebabbel beim gude Schoppe"

Rainer Weisbecker ist im Januar wieder im Bürgerhaus zu Gast

„Hessisch Gebabbel beim gude Schoppe" heißt das Motto, wenn der Mundartdichter und Liedermacher Rainer Weisbecker am Samstag, 14. Januar 2023, um 20 Uhr im Saal des Bürgerhauses am Platz an der Linde auftritt.

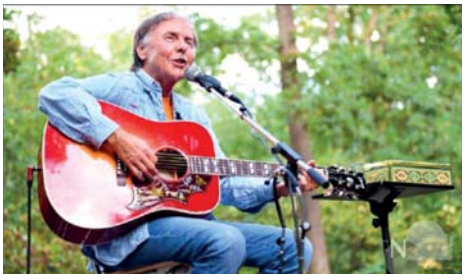
Veranstalter ist die Initiative „Bürger fürs Bürgerhaus", die damit ihre von der Corona-Pandemie unterbrochene Reihe „Bühne frei im Bürgerhaus" fortsetzt. Die Bürgerinitiative setzt sich seit vielen Jahren für den Erhalt des Bürgerhauses am Platz an der Linde ein und will mit dieser Reihe deutlich machen, dass man in der Sulzbacher Ortsmitte feiern und Veranstaltungen genießen kann.

Der Kartenvorverkauf für den hessischen Abend mit Rainer Weisbecker findet im Rahmen des Weihnachtsmarktes am morgigen Samstag, 26. November, von 15 bis 18 Uhr im Garderoberaum des Bürgerhauses statt. Der Eintritt kostet zehn Euro. Nach diesem ersten Vorverkaufstermin gibt es Karten im „Studio M" in der Hauptstraße 64.

Rainer Weisbecker war der erste Künstler, der im November 2019 die Reihe „Bühne frei im Bürgerhaus" eröffnete. Danach folgten der Auftritt des Improvisationstheaters der Ex-Springmäuse und ein Abend mit Nele Neuhaus.

Rainer Weisbecker wurde vor zwei Jahren mit einem riesigen Applaus verabschiedet und versprach, mit einem neuen Programm wiederzukommen. Dieses Wiedersehen gibt es am Samstag, 14. Januar.

Saalöffnung ist um 18 Uhr. Es werden hessische Gerichte serviert, es gibt einen Schoppen Apfelwein und andere Getränken. Um 20 Uhr beginnt das Programm mit Rainer Weisbecker. **red**



Der Mundartdichter, Liedermacher und Bluesgitarrist Rainer Weisbecker. Foto: privat

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Nottelefon Sucht
0180 / 365 24 07*
*Festnetzpreis 9 ct / min. Mobilfunkpreise maximal 42 ct / min.

Selbsthilfegruppen in der Nähe:

- **Gemeinschaft „Sulzbach"** mittwochs, 19 Uhr, Altentagesstätte, „Im Brühl" 34, 65843 Sulzbach Tel. 0 61 96 / 58 01 20
- **Gemeinschaft „Taunusburg"** freitags, 19 Uhr, ags-Beratungsstelle, Pfingstbrunnenstr. 3, 65824 Schwalbach Tel. 0 61 92 / 95 20 05

GUTTEMPLER ... SELBSTHILFE UND MEHR

Solaranlagen und Haushaltsgeräte von
Gartenstraße 6 · 65824 Schwalbach
Tel. 06196 / 1374 · elektro-kollmann@t-online.de
Kollmann Elektro Photovoltaik

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 50/2022

Wasserzähler-Selbstablesung
für die Jahresverbrauchsermittlung 2022

Sofern noch nicht bereits erfolgt, werden in Kürze Schreiben mit Informationen und Erläuterungen zur Übermittlung der Zählerstände an alle Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. beauftragte Gebäudeverwaltungen zugestellt.

Bis zum **16. Dezember 2022** können die Zählerstände bequem online oder per abtrennbarer Ablesekarte übermittelt werden. Die Webseite zur Online-Übermittlung (www.sulzbach-taunus.de – Icon zur „Wasserablesung" auf der Startseite) kann ab dem 25. November 2022 bis einschließlich 16. Dezember 2022 genutzt werden.

Der übermittelte Zählerstand wird auf den 31.12.2022 hochgerechnet.

Zählerstände per Telefon, Telefax oder E-Mail (auch wenn die Ablesekarten eingescannt als Anlage beigefügt sind) können nicht entgegengenommen werden.

Liegen die Angaben der Zählerstände bis zum 16.12.2022 per Ablesekarte oder online nicht vor, wird der Verbrauch anhand des Vorjahreswertes geschätzt. Nachträglich gemeldete oder verspätet übermittelte Zählerstände können nicht berücksichtigt werden.

Von der Selbstablesung sind die Wasserzähler ausgenommen, die in Schächten untergebracht sind. Hier erfolgt die Ablesung durch die Bediensteten der Gemeinde Sulzbach (Taunus).

Ebenso ist zu beachten, dass kürzlich gewechselte Zähler beginnend mit der Nummer *„8SEN"* (digitaler Funkzähler) nicht abgelesen werden müssen. Diese werden in der 52. Kalenderwoche von einem Beauftragten der Gemeinde Sulzbach (Taunus) ausgelesen.

Sulzbach (Taunus), 18. November 2022

Der Gemeindevorstand:
Elmar Bociek, Bürgermeister

Bekanntmachung Nr. 51/2022

Am Donnerstag, 01. Dezember 2022, findet um 19:30 Uhr die **10. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung** in der XIX. Legislaturperiode **im Saal des Bürgerhauses, Platz an der Linde 3,** statt.

Tagesordnung

1. Informationen des Vorsitzenden des Gemeindevorstandes
2. Wasserversorgungssatzung (WVS)
   der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
   hier: II. Nachtrag
3. Entwässerungssatzung (EWS)
   der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
   hier: I. Nachtrag
4. Verzicht auf die Aufstellung des Gesamtabschlusses gemäß § 112b Hessische Gemeindeordnung (HGO)
5. Artikeländerungssatzung zur Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
   hier: Neufestsetzung der Friedhofsgebühren zum 01.01.2023
6. Satzung über die vorübergehende Unterbringung Hilfebedürftiger in der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
7. Waldwirtschaftsplan 2023
8. Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Jahr 2023
9. Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2022 – 2026
10. Wahl einer Vertreterin bzw. eines Vertreters und einer Stellvertreterin bzw. eines Stellvertreters der Gemeinde Sulzbach (Taunus) in die Verbandsversammlung der ekom 21 – KGRZ Hessen
11. Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) Bebauungsplan Nr. 83 „Südöstlich des Rathauses"
    hier: Aufstellungsbeschluss
12. Antrag der Fraktion Freie Wähler zur Aufstellung von Bebauungsplänen in den Bereichen, für die aktuell § 34 BauGB gilt, Antrag Nr. 97/XVIII und Prüfantrag der SPD-Fraktion zu weiteren Bebauungsplänen in Sulzbach (Taunus)
13. Einbringung:
    Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
    Anfrage zu öffentlich verfügbaren Flächen zur Nutzung für Photovoltaikanlagen
14. Einbringung:
    Antrag der FDP-Fraktion
    Einführung von Dienstrad-Bikeleasing für Mitarbeiter der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
15. Einbringung:
    Antrag der Fraktion Freie Wähler
    zur aktuellen Personalsituation in der gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtung Pfiffikus
16. Einbringung:
    Antrag der Fraktion Freie Wähler
    zur Nutzung regenerativer Energien für „BPlan Nr. 80 – Am Rosenweg/Autokino"
17. Grundstücksangelegenheit

In alter Tradition soll im Anschluss das Sitzungsjahr mit einem kleinen Imbiss und „guten Gesprächen" ausklingen.

Sulzbach (Taunus), 23. November 2022

Matthias Brandt
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Vorweihnachtliche Stimmung auf dem Rathausvorplatz

„Adventszauber" am Dienstag, 29. November 2022

Am Dienstag, 29. November 2022, lädt die Gemeinde Sulzbach (Taunus) ab 18:00 Uhr die Öffentlichkeit zum „Adventszauber" vor dem Rathaus in der Hauptstraße 11 ein, um die festlich-besinnliche Zeit stimmungsvoll einzuläuten.

Bürgermeister Elmar Bociek liefert mit einem passenden Textvortrag den atmosphärischen Übergang zum vorweihnachtlichen Beisammensein bei Speis und Trank. Einen weiteren Beitrag leistet eine Bläsergruppe aus Kelkheim mit Klängen, die gewiss den Festnerv der auf dem Rathausvorplatz versammelten Gäste treffen.

Essen und Getränke sind grundsätzlich kostenfrei, freiwilige Spenden zugunsten der Schwalbacher Tafel werden aber begrüßt.

Weihnachtswerkstatt im Sulzbacher Jugendhaus

Du brauchst noch Weihnachtsgeschenke für deine Lieben und möchtest selbst kreativ werden? **Am Samstag, 03. Dezember 2022,** findet im Sulzbacher Jugendhaus zwischen **12:00 und 18:00 Uhr** die große Weihnachtswerkstatt für alle Jugendlichen ab 12 Jahren statt. Ob Mosaik, Baumanhänger oder besondere Weihnachtskarten – für jeden ist etwas dabei. Wer möchte, kann auch Plätzchen backen oder bei heißem Orangensaft einfach die vorweihnachtliche Atmosphäre genießen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei Fragen wende dich per E-Mail an jugendhaus@sulzbach-taunus.de.

Einladung zum Erzählcafé

Mittwoch, 07. Dezember 2022, 16.00 Uhr
im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof", Gewölbekeller,
Cretzschmarstraße 6, Sulzbach (Taunus)

Graf Johann T'Serclaes von Tilly

Herzog Christian von Braunschweig-Wolfenbüttel

Die Schlacht bei Höchst am 20. Juni 1622

Klaus Belzer berichtet über die Geschehnisse während des Dreißigjährigen Krieges sowie die beiden Heerführer Graf Tilly und Christian von Braunschweig, die mit ihren Truppen zwischen Sulzbach, Sossenheim und Höchst aufeinandertrafen.

„Herzlich willkommen" zu einer Zeitreise in die Vergangenheit unserer Ortsgeschichte.

Der Eintritt ist frei.

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) und des Geschichtsvereins Reichsdorf Sulzbach 1979 e.V.

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Für Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger wird kompetente Unterstützung am

Dienstag,
06. Dezember 2022,
von 09:00 bis 12:00 Uhr

im Sulzbacher, Rathaus, Hauptstraße 11, oder alternativ telefonisch angeboten. Diese erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen VFE e.V. auf gemeinnütziger Basis, wobei keine Kosten anfallen. Weitere Informationen finden Sie dazu auch im Internet unter www.vfe-kelkheim.de.

Eine telefonische Anmeldung im Sekretariat des Bürgermeisters, Telefon 06196/7021-101, ist erforderlich, damit für jede Gründerin und jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann.

Ein weiteres Gespräch ist geplant für

Dienstag, 03. Januar 2023,
von 09:00 bis 12:00 Uhr

Sulzbacher Ehrung im Rahmen der Kampagne STADTRADELN und des Projekts „Alles andere als Auto…", darauf die Gewinnerinnen und Gewinner, Gemeindebeschäftigte und Bürgermeister Elmar Bociek. *Foto: Gemeinde*

Sulzbach mit rad-, fuß- und ÖPNV-starkem Auftritt

Aktion STADTRADELN
und Projekt „Alles andere als Auto…"

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) beteiligte sich vom 12. Juni bis zum 02. Juli 2022 zum zehnten Mal in Folge an der vom Klima-Bündnis initiierten internationalen Aktion STADTRADELN. Auch das Sulzbacher Projekt „Alles andere als Auto…" erfuhr aufgrund großer Beliebtheit seine Fortführung. In deren Rahmen fließen im Sinne einer verträglichen und umweltschonenden Mobilität auch Fahrwege mit dem ÖPNV sowie Fußwege in die Wertung ein.

Bei der jüngsten Siegerehrung in den Kollegräumen 1 und 2 des Bürgerzentrums (BÜZ) „Frankfurter Hof" kehrte die organisierende Gemeinde zur während der Pandemie schmerzlich vermissten Siegerehrung in Anwesenheit aller Gewinnerinnen und Gewinner zurück. Denn in den beiden Vorjahren erfolgte die Prämierung der Teams coronabedingt scheibchenweise.

Die weltweite Kampagne STADTRADELN hat mit 922.528 Teilnehmerinnen und Teilnehmern – darunter 15.330 Parlamentarierinnen und Parlamentariern aus 2.557 Kommunen – erneut neue Beteiligungsrekorde geknackt. Zwischen Mai und September 2022 legten die Teilnehmenden rund 179 Millionen Kilometer mit dem Fahrrad zurück und vermieden dabei 27.527 Tonnen CO_2.

In der Gemeinde Sulzbach (Taunus) traten im Rahmen des STADTRADELNS 328 aktive Nutzerinnen und Nutzer in die Pedale. Für das Sulzbacher Projekt „Alles andere als Auto…" begeisterten sich 252 Personen. Das teilnehmerstärkste Team stellte mit 167 Personen die „Cretzschmarschule", welche Bürgermeister Elmar Bociek dafür in einer Sonderkategorie auszeichnete. Insgesamt bewegten sich die Sulzbacherinnen und Sulzbacher in 15 Teams vorwärts.

Als Team mit den „Meistgefahrenen Radkilometern" stellte sich erneut „Ohne Rad nix los" (6.564 km) heraus, gefolgt von dem „Offenen Team" (5.005 km) und der „Cretzschmarschule" (4.309 km). Auch in der Wertung „Team mit den meistgefahrenen Kilometern pro Kopf" lagen die Abo-Gewinner von „Ohne Rad nix los" (1.094 km) um mehrere Speichenlängen vor den Teams „Speichenbruch" (339 km) und „Akkufrei" (334 km).

In den drei Wertungsklassen des Sulzbacher Projekts „Alles andere als Auto…" ergibt sich folgendes Bild: Die meisten ÖPNV-Fahrten legten die „Tagesmütter" zurück (86), dahinter lieferten sich das „Offene Team" (66) und „Ohne Rad nix los" (65) ein Foto-Finish. Die „Cretzschmarschule" war unter der Kategorie „Meiste Fußwege" das Top-Team (3.524) vor den „Tagesmüttern" (2.302) und dem „Eisvogel" (901). Unter „Meiste Fußwege pro Kopf" erwiesen sich die „Tagesmütter" (256) als besonders fußstark – so sehr sich „Offenes Team" (44) und „Cretzschmarschule" (24) auch mühten, dagegen war buchstäblich kein „gängiges" Kraut gewachsen.

Beim STADTRADELN verteilten alle Sulzbacher Teams stolze 28.799 Kilometer auf ihren Schultern, was in etwa der doppelten Luftliniendistanz zwischen Sulzbach und dem Sandsteinmonolithen Ayers Rock, einem Naturwunder im zentralaustralischen Bundesstaat Northern Territory, entspricht. Mit dem Resultat geht eine Vermeidung von 4 Tonnen CO_2 einher.

Im Gesamtergebnis belegt die Gemeinde Sulzbach (Taunus) im bundesweiten Vergleich unter 10.000 Einwohnern Platz 242 von 990. Von allen hessischen Kommunen unter 10.000 Einwohnern wurde Platz 12 von insgesamt 131 erreicht. Weitere Ergebnisdetails sind auf der Homepage unter www.stadtradeln.de einsehbar.

Die Gemeinde dankt abschließend der ECE Marketplace GmbH & Co. KG, der IVM GmbH (Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement Region Frankfurt RheinMain) und der MTV Main Taunus Verkehrsgesellschaft mbH für die geleistete Unterstützung.

Werbung bringt Erfolg!
Rufen Sie uns an:
Telefon 0 61 96 / 84 80 80

Informationen aus dem Rathaus

Maßnahmenpaket beugt Energienotfällen vor

Gemeinde Sulzbach (Taunus) betätigt zahlreiche Einsparungshebel

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) betätigt über die vom Bund in der „Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen“ festgehaltenen Vorkehrungen hinaus freiwillig zahlreiche Hebel, um der verschärften Lage auf den Energiemärkten beispielhaft zu begegnen.

Die vom Bund vorgegebene Reduktion der Beheizung kommunaler Gebäude, der Abschaltung der Durchlauferhitzer in öffentlichen Nichtwohngebäuden sowie der Abschaltung von Außenbeleuchtungen von Gebäuden und Baudenkmälern betrachtet Bürgermeister Elmar Bociek in erster Linie als „elementare Schritte in die geeignete Richtung, die ihren Teil zur Abfederung der angespannten Lage beitragen“. Diese wiederum – daran lässt der Bürgermeister keinen Zweifel – resultiere eindeutig aus dem vom russischen Präsidenten Wladimir Putin im Februar 2022 entfesselten Krieg gegen die Ukraine.

Nach Bocieks Worten müssen darüber hinaus „Mittel gefunden und Wege beschritten werden, die den Energieverbrauch weiter herunterschrauben“. Dabei wandelt die Gemeinde auf vielfältigen Einsparungspfaden, die ein teils durchaus hohes Maß an öffentlicher Akzeptanz voraussetzen. Bociek baut nicht nur auf Sulzbacher Verständnis, sondern zeigt sich angesichts des immer wieder unter Beweis gestellten örtlichen Zusammenrückens überzeugt, „dass wir auch diese Erschwernisse durch die geeigneten Maßnahmen zu meistern verstehen“. Durch das Vorleben einer Vorbildfunktion in Sachen ökonomischer Ressourceneinsatz könnten Kommunen und Bevölkerung gemeinsam viel bewegen. „Andererseits untergräbt das potenziell von Einzelnen praktizierte Festhalten an alten Verbrauchsgewohnheiten aus sorgloserer Zeit das Prinzip der energetischen Sparsamkeit“, mahnt Bociek, sieht gleichzeitig aber „nur eine geringe Gefahr, dass diese rückwärtsgewandte Haltung in Sulzbach Schule macht.“

Im Einzelnen ergänzende sowie teils schon zur Durchführung beauftragte Instrumente, die vor dem Hintergrund anhaltender Ressourcenknappheit die vom Bund festgesetzten und in Sulzbach bereits umgesetzten Maßnahmen flankieren und erweitern:

- Durchführung eines hydraulischen Abgleiches bei den Heizungsanlagen mit Heizkörpern,
- Abstellen der Warmwasseraufbereitung in den Sporthallen,
- Reduzierung der Durchflussmenge der Lüftungsanlage in Sporthallen,
- Reduzierung der Zeiten der öffentlichen Weihnachtsbeleuchtung,
- Schließung des Rathauses vom Dienstag, 27. Dezember 2022, bis einschließlich Freitag, 30. Dezember 2022, unter Gewährleistung eines Notdienstes (dazu demnächst mehr in einer gesonderten Pressemitteilung),
- Reduzierung und Teilabschaltung der Straßenbeleuchtung und Verlängerung der Zeiten der Halbnachtschaltungen, soweit rechtlich möglich.

Laut den Gemeindeverantwortlichen kommt den kurzfristig umzusetzenden und befristeten Energieeinsparmaßnahmen im Hinblick auf die Verhinderung des Eintritts einer Notfallsituation in diesem und im nächsten Winter eine hohe Bedeutuung zu. Konkret heißt es weiter dazu: „Jede eingesparte Kilowattstunde hilft ein Stück weit aus der Abhängigkeit von russischen Gaslieferungen und dem damit verbundenen Preisdruck heraus.“

Vor den näherrückenden Festtagen betont Bürgermeister Bociek abschließend, „dass wir um ebenso merkliche wie notwendige Energieverbrauchseinschnitte zwar nicht herumkommen, diese aber nicht dergestalt sind, uns die Freude auf Weihnachten gänzlich zu verhageln.“

Plastikfrei – eigene Tasse oder Becher dabei

Sulzbacher Weihnachtsmarkt am Samstag, 26. November

Am kommenden **Samstag, 26. November 2022,** findet von 11:00 bis 20:00 Uhr am Platz an der Linde der diesjährige Sulzbacher Weihnachtsmarkt statt. Verschiedene Stände sorgen mit ihren Angeboten für eine vorweihnachtliche Stimmung. Dabei dürfen Speisen und Getränke nicht fehlen.

Die Wegwerfbecher vom Weihnachtsmarkt zu verbannen, darüber haben sich die Organisatoren Gedanken gemacht. Es wäre daher wünschenswert, wenn zum diesjährigen Weihnachtsmarkt die eigene Tasse oder der eigene Becher für Getränke mitgebracht wird. Damit unterstützen sie die Abfallvermeidung.

Seien Sie herzlich willkommen zum 43. Sulzbacher Weihnachtsmarkt und genießen Sie die Adventszeit in geselliger Runde bei vorweihnachtlicher Stimmung.

Erneuter Hinweis auf Rückmeldefrist bis 30. November 2022

Zuschüsse für Energieeffizienzmaßnahmen

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) setzte die Öffentlichkeit bereits davon in Kenntnis, dass der Fördertopf für die Energieeffizienzmaßnahmen annähernd ausgeschöpft ist. In diesem Zusammenhang weist sie Antragstellerinnen und Antragsteller nochmals mit Nachdruck auf folgenden Umstand hin: Sollten die in Aussicht gestellten Zuschüsse nicht bis zum 30. November 2022 abrufbar sein – zum Beispiel aufgrund von Lieferschwierigkeiten o.ä. –, bedarf es bis zum genannten Stichtag einer verbindlichen schriftlichen Mitteilung an die Gemeinde, da der gewährte Zuschuss anderenfalls verfällt.

Einen Blick in das Innenleben der Mendelssohn-Bartholdy-Schule in Sulzbach und auf ihre Aktivitäten können Interessierte am 9. Dezember beim „Tag der offenen Tür“ werfen. *Foto: Bauer*

Tag der offenen Tür

Mendelssohn-Bartholdy-Schule stellt sich vor

Am Freitag, 9. Dezember, öffnet die Sulzbacher Mendelssohn-Bartholdy-Schule (MBS) von 16 bis 19 Uhr ihre Pforten.

Bereits im November fanden in der kooperativen Gesamtschule sogenannte „Schnuppertage“ für Grundschüler der vierten Klassen aus den umliegenden Grundschulen in Sulzbach und Bad Soden statt.

Der Nachmittag verfolgt die Intention „sehen – hören – mitmachen“. Ein Querschnitt durch alle Fächer, Arbeitsgemeinschaften und die Schulgemeinde erwartet die Besucher. Interaktives Lernen im Zeitalter der Digitalisierung, Leseförderung und ein attraktives Schulsportangebot dürfte ebenso das Interesse wecken wie die Reit-AG, eine Erkundungsfahrt ans Wattenmeer und der 3D-Druck, nicht zu vergessen die interessanten Angebote aus dem naturwissenschaftlichen, künstlerischen und sprachlichen Bereich. Mountainbike-Fans können sich zudem eines Parcours erfreuen.

Neben Führungen durch die Schule stehen das Schulleitungsteam und Fachlehrkräfte für Fragen zur Verfügung.

Das Musikcafé lädt mit bekannten Klavierklängen bei Kaffee, Kuchen und kleinen Snacks zum Verweilen ein. **red**

Blüten zum Fest

Wie es zur Legende der Heiligen Barbara kam

Im Arboretum Main-Taunus stehen am Donnerstag, 1. Dezember, winterliche Zweige im Mittelpunkt.

Das Forstamt Königstein lädt von 16.30 Uhr bis 18 Uhr Interessierte dazu ein, viel Wissenswertes und Spannendes von Dr. Christine Becela-Deller über die Legende der Heiligen Barbara, nach der der Brauch der Barbarazweige benannt wurde, zu erfahren. Dieser Brauch besagt, dass Zweige, die um den 4. Dezember herum geschnitten werden, zu Weihnachten in voller Blüte stehen. Bevorzugt werden dafür Zweige von Zierkirschen oder Zwetschgen verwendet.

Aber auch die Zweige anderer Baumarten werden an diesem Nachmittag eine Rolle spielen. Der ehemalige Revierförster Martin Westenberger wird eine Auswahl an Zweigen bereit halten und Merkmale erläutern, mit deren Hilfe man die Bäume im Winterzustand gut bestimmen kann. Mit ihm können die Teilnehmer die Winterzweige genau unter die Lupe nehmen.

Der Eintrittspreis beträgt fünf Euro für Erwachsene und zwei Euro für Kinder. Um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an forstamtkoenigstein@forst.hessen.de wird gebeten. **red**

Auch Buchenzweige eignen sich als Barbara-Zweige, die, um den 4. Dezember herum geschnitten, an Weihnachten erblühen. *Foto: Ullrich*

Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag

Der

Sulzbacher Anzeiger

kommt im Internet jetzt jeden Tag heraus. Unter

https://sulzbacher-anzeiger.de

veröffentlichen wir täglich aktuelle Berichte über Sulzbach und Umgebung.

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung kostenlos auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!

NEU

Jagdgenossenschaft Sulzbach (Taunus)

Am Dienstag, dem 13. Dezember 2022, um 20.00 Uhr, findet im Kolleg des Restaurants Eichwaldhalle die

Genossenschaftsversammlung

statt. Eingeladen sind alle im Kataster der Genossenschaft eingetragenen Grundstückseigentümer.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Genossenschafts-Ausschusses
4. Entlastung des Jagdvorstandes
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Die Versammlung ist satzungsgemäß ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen oder vertretenen Mitglieder beschlussfähig.

Sulzbach (Taunus), den 21. November 2022

gez. Walter Uhrig, Jagdvorsteher

Größere Feuerwehrübung. *„Brand in einer landwirtschaftlich genutzten Halle“ Unter diesem Stichwort stand die Zug-Übung der Einsatzabteilung der Sulzbacher Feuerwehr am Donnerstag vergangener Woche. Die angenommene Lage gab einen Brand in einer Lagerhalle mit vermissten Personen vor. Auch musste zunächst technisch ein Zugang zu dem Gebäude geschaffen werden. Das Szenario konnte nach Angaben der Feuerwehr durch die Einsatzkräfte erfolgreich abgearbeitet werden.* *Foto: Feuerwehr*

Rock, Klassik, Pop, und Musical

Akkordeon-Club zeigte, was mit dem Instrument alles möglich ist

„Mixtape“ hieß das Motto des Konzerts des Sulzbacher Akkordeon-Clubs (ACS) am vergangenen Samstag im Bürgerzentrum Frankfurter Hof. Dabei prallten Rock, Klassik, Pop, Film und Musical konzertant aufeinander.

„Wir konnten uns nicht für eine Linie entscheiden. Daher bieten wir heute Abend einen Mix aus allem, was uns gefällt“, schickte ACS-Vorsitzender Wolfgang Opitz in seinen Begrüßungsworten gleich vorne weg. Und der Leiter des Orchesters Thomas Rützel fügte hinzu: „Wir wollen zeigen, was mit dem Akkordeon alles möglich ist“. Damit war klar, dass mit dem Konzert eben nicht an eine „Quetschkommod´“ erinnert werden sollte.

26 Musikerinnen und Musiker nahmen dann das Publikum mit auf eine Reise durch die elementaren Musikgenres Rock, Klassik, Pop, Film und Musical. In den Arrangements wurden musikalische und filmische Erinnerungen wach, zum Beispiel mit der „Forest Gump Suite“ und dem „Mission Impossible Theme“. Das Stück „Peace“ von Ian Watson war eine beeindruckende Botschaft an den Frieden in der Welt. Der ABBA-Hit „I still have faith in you“ rundete den ersten Teil ab.

Mit „The Phantom of the Opera-Suite“ von Andrew Lloyd Webber als Einstieg in den zweiten Teil entführte das Orchester die Musikfreunde in die Klangwelt des gleichnamigen Musicals. Auf Bryan Adams „Everything I do, I do it for you“ folgte als krasser Übergang das „Duetto buffo di due gatti“ des italienischen Komponisten Gioachino Rossini. Das „Scherzo“ von Ludwig van Beethoven, arrangiert von Hans Günther Kölz, wurde am Ende des „Mixtape“ in Popsequenzen intoniert. Das Publikum belohnte die großartige musikalische Leitung des ACS-Orchesters mit lang anhaltendem Applaus.

Das Akkordeon I spielten Thomas Kempf, Helga Koblitzek, Anne Scherzinger, Angelique Staudte und Juliane Wittekind. Am Akkordeon II saßen Andreas Knöller-Mitzel, Sibille Kein, Ariane Marx und Simone Uhrig. Die dritte Stimme steuerten Katja Brinkert, Jutta Buß, Regine Kein, Nina Steffen und Gabriele Vogel bei. Und das Akkordeon IV besetzten Martina Hamel, Wolfgang Opitz, Sandra Schiwy und Elke Wagner.

Ergänzt wurden sie durch Carlo Ungeheuer und Andreas Schober am Bass, Marion Riemer am Klavier, Kalle Löbel am Schlagzeug sowie Dennys Mehlmann und Lisa-Viktoria Koblitzek an den Percussions. **gs**

Verlautbarungen aus der Kommunalpolitik

Die Verlautbarungen aus der Kommunalpolitik sind ein freiwilliger Service des Sulzbacher Anzeigers. Für den Inhalt sind allein die Parteien und Gruppierungen beziehungsweise die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Veröffentlichung in der Rubrik besteht nicht.

FREIE WÄHLER Sulzbach (Taunus)

„Zu hohe Ausgaben“

Die Freien Wähler kritisieren die hohen Ausgaben im Haushaltsplan für 2023. Der Haushalt weist ein Defizit von 7.237.570 Millionen Euro im ordentlichen Ergebnis aus.

Hier einige der eingebrachten Anträge der Freien Wähler. So soll es mit einem Sperrvermerk zusätzliche Einsparungen von 700.000 Euro im Bereich der Aufwendungen von Sach- und Dienstleistungen geben.

Einen weiteren Mega-Posten an Ausgaben weist der Personalstand mit knapp 9 Millionen Euro aus, was allein für 2023 eine Kostenerhöhung von etwa 400.000 Euro bedeutet. Eine gleichgroße Kommune im MTK kommt mit etwas mehr als der Hälfte dieser Kosten aus. Da sollte es nach Meinung der Freien Wähler auch in Sulzbach durchaus möglich sein, im Zuge von Fluktuationen einiges nachhaltig einsparen zu können. Ein Einblick mit Analyse von externer Stelle, wie von den Freien Wählern gefordert, wird jedoch bisher regelmäßig abgelehnt. Stattdessen sind 16 Höhergruppierungen und vier Neueinstellungen vom Bürgermeister vorgesehen.

Auch sind die Freien Wähler der Meinung, dass man zurzeit zum Beispiel auf Ausgaben von 65.000 Euro für ergonomische Arbeitsplätze im Rathaus verzichten sollte.

Bei den Freien Wählern steht eine finanzielle Entlastung der Familien im Fokus, was in diesen Zeiten besonders wichtig wäre. Daher die Forderung des Wegfalls der Kitagebühren im Ü3-Bereich. Auch für den U3-Bereich sind Entlastungen zu prüfen.

Für die Umwelt und zur Einsparung von Energie sollen 200.000 Euro bereitgestellt werden, um die Nutzung von regenerativen Energien in den gemeindeeigenen Objekten voranzubringen.

Manfred Reccius,
Fraktionsvorsitzender Freie Wähler

Erinnern, trauern und hoffen

„Sternenzelt“-Andacht für trauernde Kinder und Jugendliche

Die Vorweihnachtszeit und das Weihnachtsfest selbst werden bei Menschen, die einen Angehörigen verloren haben, oftmals als sehr belastend empfunden. Daher bietet die Evangelische Familienbildung Main-Taunus gemeinsam mit den Kirchengemeinden des Evangelischen Dekanats Kronberg am Donnerstag, 1. Dezember, um 18 Uhr eine „Sternenzelt“-Andacht im Advent an.

„Erinnern - Trauern - Hoffen im Angesicht von Weihnachten“ – so der Titel der Veranstaltung, zu der trauernde Kinder, Jugendliche und Erwachsene in das Außengelände des Evangelischen Vorkindergartens in der Händelstraße 50 in Bad Soden eingeladen sind. „Die Andacht soll den Angehörigen gerade in dieser Zeit des Jahres die Möglichkeit geben, in einem besonderen Rahmen gemeinsam mit anderen Betroffenen inne zu halten und sich an die verstorbenen Familienmitglieder zu erinnern“, erklärt Claudia Vormann, die Leiterin des Projektes „Sternenzelt“.

Denn nicht nur das Weihnachtsfest selbst, sondern bereits der Advent sei bei vielen eine Zeit, die mit familiären Ritualen und vielen Erinnerungen ausgefüllt ist. Christbaumschmuck basteln mit Mama, Plätzchenbacken mit Oma, Weihnachtsbaum schlagen mit Papa – das alles gehört für viele Kinder und Erwachsene zur Einstimmung auf den Heiligen Abend einfach mit dazu. Wenn ein Familienmitglied, ein geliebter Mensch stirbt, ist da eine Lücke, die bleibt. Und bei allem, was im Alltag weiterlaufen soll, tue es vielen Familien gut, auch Momente zu haben, in denen erinnern und trauern da sein können. Die Andacht wird mit einem Feuer im Freien gefeiert. Im Anschluss gibt es Tee und Kekse.

Das Projekt „Sternenzelt“ berät und begleitet Kinder und Jugendliche zwischen fünf und 16 Jahren, die mit einem persönlichen Verlust eines Elternteils leben müssen. Parallel zur Kindergruppe haben auch die Eltern die Möglichkeit, sich auszutauschen. Zusätzlich zu ihrer eigenen Trauer sind sie konfrontiert mit der Schmerzbewältigung ihrer Kinder und haben die Aufgabe, das Familienleben neu organisieren zu müssen. Alle Angebote sind für die Familien kostenfrei und werden über Spenden finanziert. Wer mit einer Spende oder als Sponsor „Sternenzelt“ dabei helfen will, weiterhin für trauernde Familien aus dem Rhein-Main-Gebiet da zu sein, kann sich direkt bei Claudia Vormann per E-Mail an claudia.vormann@dekanat-kronberg.de melden. **red**

Schwalbacher Zeitung | Sulzbacher Anzeiger | Sossenheimer Wochenblatt | Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen

Anzeigenannahme: **Fax 84 80 82** *oder* **anzeigen@schwalbacher-zeitung.de** *oder* **Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach**

Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Mein Text: Bis 4 Druckzeilen = € 9,– inkl. MwSt. je Zeitung und Ausgabe

☐ In der Schwalbacher Zeitung (€ 9,–) ☐ Im Sulzbacher Anzeiger (€ 9,–)
☐ Im Sossenheimer Wochenblatt (€ 9,–) ☐ Im Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen (€ 9,–)

^ Name

^ Anschrift

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser einmalig, die Gebühren für diesen Anzeigenauftrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

^ Datum und Unterschrift

^ Bank ^ IBAN (bzw. Bankleitzahl und Kontonummer)

Wir ziehen den Betrag mit der Mandatsreferenz 2022SZPRIVKLEINANZ... ein. Unsere Gläubiger-ID lautet DE 37ZZZ00000947575

Impressum

Der Sulzbacher Anzeiger erscheint im:
Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeigen:
Ingrid Andersch
Telefon: 06173/98 98 666
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Haushaltswerbung T. Malik,
Hauptstraße 27,
63517 Rodenbach,
Tel. 0163 / 7956113

Redaktionschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Druckunterlagenschluss:
Donnerstag, 10 Uhr

Verwenden statt verschwenden

Woche der Abfallvermeidung im MTK

Mit einer Reihe von Angeboten nimmt der Main-Taunus-Kreis an der diesjährigen „Europäischen Woche der Abfallvermeidung“ teil. Wie Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, steht noch bis 27. November das Thema nachhaltiger Umgang mit Textilien im Mittelpunkt. Das Prinzip laute: „Wiederverwenden statt verschwenden“.

„Es ist gut und wichtig, dass sich die Bürgerinnen und Bürger aktiv mit diesem Thema auseinandersetzen und auf Recycling und die Vermeidung von Abfällen aufmerksam werden“, erklärt die Umweltdezernentin. „Ein nachhaltigerer Umgang mit dem, was wir haben, ist immer auch ein relevanter Beitrag zum Klimaschutz und damit ein Schritt weiter in Richtung des Ziels der Klimaneutralität im Main-Taunus-Kreis“.

Institutionen und Akteure haben mit dem Main-Taunus-Kreis unterschiedliche Veranstaltungen und Aktionen rund um die Europäische Woche der Abfallvermeidung zusammengestellt: So informierten am Mittwoch im Eingangsbereich des Landratsamtes Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Second-Hand Ladens „Anziehpunkt“ und des Energiekompetenzzentrums über Möglichkeiten der Wiederverwendung gut erhaltener Kleidung.

Auch Beschäftigte des Sozialkaufhauses „Tisch und Teller“ waren im Landratsamt und informierten über ihr Unternehmen. „Als Sozialkaufhaus ist es zum einen Teil der sozialen Infrastruktur des Main-Taunus-Kreises und der weiteren Region. Es unterstützt die Versorgung von bedürftigen Menschen mit Möbeln und anderen Gegenständen des täglichen Bedarfs. Zum anderen trägt es so zu Ressourcenschonung durch Weiterverwendung von Gebrauchtwaren bei“, erläutert Kreisbeigeordneter Johannes Baron.

Das Naturschutzhaus und die VHS Main-Taunus-Kreis beteiligen sich mit mehreren Programmpunkten an der Woche. Am heutigen Freitag läuft von 18 bis 21 Uhr der Workshop „Upcycling – ökologische Papierarbeiten“ (Kurs Nr. R0104342). Am morgigen Samstag wird von 10 bis 13 Uhr die Exkursion „Aus den Augen aus dem Sinn? Auf den Spuren des Abfalls im Deponiepark Wicker“ angeboten (Kurs Nr. R0104322). Am 30. November gibt es von 19 Uhr bis 20.30 Uhr im virtuellen Klassenraum einen Kurs „Überflüssiger Überschuss – wie geht nachhaltige Ernährung? (Kurs Nr. R0102303). **red**

Turner wollen aufsteigen

Sulzbach steht am Sonntag, 27. November, im Fokus der Deutschen Turnliga. Die Aufstiegswettkämpfe der Männer in die 1. und 2. Turnbundesliga finden in der Eichwaldhalle statt.

Mit der heimischen TSG Sulzbach und der TV Hösbach/Groß-Ostheim sind zwei Mannschaften aus dem Rhein-Main-Gebiet ab 11 Uhr im Wettkampf um den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Gegner der Franken aus Hösbach ist die TV Bühl. Die Sulzbacher haben es mit der TG Hanauerland aus Baden aufzunehmen. Die Sulzbacher Gegner waren 2021 Absteiger aus der 2. Liga und sind jetzt Zweite der 3. Bundesliga Süd geworden. Das Ergebnis der beiden Paarungen sollte um 13 Uhr feststehen. Ab 15 Uhr turnt dann Eintracht Frankfurt gegen VfL Kirchheim um den Einzug in die 1. Bundesliga. Besucher sind willkommen. Eine Tageseintrittskarte kostet fünf Euro, für Schüler und Studenten drei Euro. **red**

Fotoshooting im Bürgerhaus

Die Sulzbacher Fotofreunde nehmen am Weihnachtsmarkt wieder mit ihrem „Fotostudio“ teil, um Kinder, Familien und Freunde vor dem winterlichen Motiv „Eiskönigin mit Olaf“ zu fotografieren.

Die Bilder werden im Studio, das sich im ersten Stock des Bürgerhauses befinden wird, ausgedruckt. Auf Wunsch kann ein Stick mit den Fotos erworben werden. Den Erlös der Aktion spenden die Fotofreunde erneut an das Kinderhospiz „Bärenherz“ in Wiesbaden. **red**

Eine Mitarbeiterin der Beratungsstelle informierte über die Angebote der Einrichtung. *Foto: privat*

Blick durch die Rauschbrille

Der Aktionstag Suchtberatung fand am 10. November statt

Der 10. November ist der bundesweite Aktionstag Suchtberatung. Zum diesjährigen Aktionstag unter dem Motto „Kommunal wertvoll“ führte die Mobile Beratung für die Kommunen Sulzbach, Schwalbach, Bad Soden und Eschborn in Schwalbach eine Aktion durch.

Dabei errichtete die Mobile Beratung vor ihrer Beratungsstelle am dortigen Bürgerhaus einen Infostand, an dem über den Aktionstag und über verschiedene Konsumstörungen informiert wurde. Zudem wurde über die Arbeit und das Unterstützungsangebot der Beratungsstelle aufgeklärt. Dabei entstanden längere Gespräche und die Fragen und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger konnten beantwortet werden. Flyer und weiteres Informationsmaterial standen zum Mitnehmen zur Verfügung.

Zusätzlich zu den Informationen gab es einen Rauschbrillen-Parcours. Dabei hatten Interessierte die Möglichkeit, eine Rauschbrille zu tragen und verschiedene Aufgaben zu erfüllen, wie beispielsweise ein Schloss aufzuschließen, eine gerade Linie zu laufen oder eine Nachricht auf dem Handy zu verfassen. Rauschbrillen simulieren die Auswirkungen des Konsums von Alkohol und anderen Drogen auf das Sehvermögen. Hierbei entstehen beim Aufsetzen Beeinträchtigungen beim Sehen und bei der Orientierung. So werden einfache Aufgaben zur Herausforderung. Die Erfahrungen überraschten die Probanden und sensibilisierten sie bezüglich der Risiken des Alkohol- und Drogengenusses.

Ziel der Aktion war es, zum einen die Öffentlichkeit über die Arbeit der Beratungsstelle zu informieren, um Interessierte bei Bedarf zu mobilisieren sowie dazu anzuregen, den eigenen Konsum zu hinterfragen.

Die Mobile Beratung mit ihrer Beratungsstelle in Schwalbach besteht seit 1991. Sie ist spezialisiert auf die Themen Jugend und Sucht. Hierbei werden Betroffene sowie Angehörige beraten und unterstützt. Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit ist die Suchtprävention. Die Beratungsstelle ist unter der Telefonnummer 06196/3071 sowie per E-Mail an zjsmtk-ost@jj-ev.de erreichbar. **red**

Einsatz durch angebranntes Essen. ***Am Abend wurde in einem Mehrfamilienhaus in der Farbwerksiedlung ein Küchenbrand gemeldet. Nach Kontrolle durch die Einsatzkräfte konnte jedoch schnell Entwarnung gegeben werden. Es handelte sich lediglich um eine Rauchentwicklung durch angebranntes Kochgut. Neben Belüftungsmaßnahmen waren somit keine weiteren Tätigkeiten erforderlich.*** *Foto: Feuerwehr*

Apotheken Notdienst

25. 11. **Feldberg-Apotheke** Schaumburger Str. 65, F-Sossenheim	**29. 11.** **Thermen-Apotheke** Am Bahnhof 7 Bad Soden
26. 11. **Grüne Apotheke** Am Marktplatz 5 Kelkheim	**30. 11.** **Sonnenschein-Apotheke** Eichkopfallee 55a Liederbach
27. 11. **Rats-Apotheke** Rathausplatz 16 Eschborn	**1. 12.** **Brunnen Apotheke** Prof. -Much-Str. 2 Bad Soden
28. 11. **Dreilinden-Apotheke** Hauptstraße 19 Neuenhain	**2. 12.** **Wasgau Apotheke** Königsteiner Str. 120 F-Unterliederbach

Das Wetter in Sulzbach

Freitag, 25. 11.	Samstag, 26. 11.	Sonntag, 27. 11.
11° / 5°	7° / 1°	8° / 1°
wechselhaft	wolkig	heiter-wolkig

Montag, 28. 11.	Dienstag, 29. 11.	Mittwoch, 30. 11.	Donnerstag, 1. 12.
8° / 4°	8° / 05°	8° / 1°	10° / 6°
wolkig	wechselhaft	Regen	heiter-wolkig

Hier könnte Ihre Werbung stehen!
Tel. 06196 / 84 80 80
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Neues Theater Höchst

Do/Fr **15./16.12.** | 20:00 Uhr **ASS-DUR**

Kurzfristige Änderungen möglich, aktuelle Infos: www.neues-theater.de

1.12. Do **FISCHER & JUNG** ▶
2./3.12. Fr/Sa **ALTE MÄDCHEN**
4.12. So **PE WERNER** 19:00 Uhr
6.12. Di **KLEINE OPER BAD HOMBURG** 9+11 Uhr
7.12. Mi **WILDES HOLZ**
8./9.12. Do/Fr **TIM FISCHER** ▶
10./11.12. Sa/So **VINCE EBERT** So 19:00 Uhr
14.12. Mi **RINGMASTERS** ▶
15./16.12. Do/Fr **ASS-DUR**
17.12. Sa **CHRISTINE PRAYON**
18.12. So **ANNA MATEUR & THE BEUYS** 19:00 Uhr
19.12. Mo **PIT KNORR UND DIE EILIGEN DREI KÖNIGE**
21./22.12. Mi/Do **SABINE FISCHMANN** ▶
27./28.12. Di/Mi **CAVEWOMAN**
29.12. Do **ROBERT KREIS** ▶
30.12. Fr **DENIS WITTBERG & SEINE**
31.12. Sa **SCHELLACK-SOLISTEN** 19:00 Uhr

www.neues-theater.de

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den

Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Prospektverteildienst Malik
Alzenauer Straße 33a,
63517 Rodenbach,
Tel. 06184/9939800

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.

Name: _____

Vorname: _____

Alter: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Ich habe freitags bis zu ..... Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift _____

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.

Vorname, Name, Unterschrift _____

Katholiken feiern wieder Fastnacht

Kartenvorverkauf vom 5. bis 9. Dezember

Die Katholische Kirchengemeinde lädt am Freitag, 27. Januar, um 19.11 Uhr zum Fasching 2023 ins katholische Pfarrheim in der Eschborner Straße 2a ein.

Der Eintritt kostet 15 Euro. Karten können ab Montag, 5. Dezember, bis Freitag, 9. Dezember, in der Zeit von 16 bis 18 Uhr nur unter der Telefonnummer 0176/83773336 reserviert werden. Die bestätigten Karten müssen am Montag, 12. Dezember, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr im Sulzbacher Pfarrheim in der Eschborner Straße 2a abgeholt und bezahlt werden.

Bestellte Karten, die an diesem Abend nicht abgeholt oder bezahlt werden, gehen ins freie Kontingent zurück. Ein Anspruch auf nicht abgeholte Karten besteht nicht. Bei der telefonischen Bestellaktion gilt: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst, da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen im Pfarrheim vorhanden ist. Es gibt lediglich Tischnummern, keine Platznummern an den Tischen. Eine Rückgabe gekaufter Karten ist nicht möglich. **red**

MBS-Schüler pflegten Sodener Stolpersteine

Projekttag zum Thema Judenverfolgung

Schülerinnen und Schüler der Mendelssohn-Bartholdy-Schule (MBS) haben - wie jedes Jahr - den Stolpersteinen in der Straße „Zum Quellenpark 6" in Bad Soden zu neuem Glanz verholfen.

Am 9. November jährte sich der Tag, an dem in Deutschland die Synagogen brannten - die sogenannte Reichspogromnacht zum 84. Mal. Die Schüler der Klasse 10g2 lösen mit ihrer Aktion die Verpflichtung der MBS ein, welche im Mai 2014 die Patenschaft für den Stolperstein von Mina Grünbaum, der langjährigen Haushälterin der Badearzt-Familie Dr. Isserlin, übernommen hat. Dazu gehört es nicht nur, die Messingoberflächen der Steine zum Glänzen zu bringen, sondern auch, der Menschen und ihrer Schicksale zu gedenken.

Die Jugendlichen hatten Rosen mitgebracht und sie entzündeten Kerzen, um dem Gedenken einen würdigen Rahmen zu setzen. Die Klasse hat den Unterricht gegen einen Projekttag zum Thema Judenverfolgung im Nationalsozialismus eingetauscht – die Schüler waren sich einig, dass so ein Tag besonders wertvoll ist. **red**

Schülerinnen und Schüler der Klasse 10g2 der Mendelssohn-Bartholdy-Schule widmeten einen Tag, um der Pogromnacht von 1938 zu gedenken und sich mit der Judenverfolgung zur Zeit desNationalsozialismus zu beschäftigen. *Foto: MBS*

100 Schüler aus vier Schulen beschäftigten sich 24 Stunden lang mit mathematischen Fragestellungen und Themenfeldern. *Foto:AES*

Rechnen rund um die Uhr an der AES

Q3-Leistungskurse erlebten 24 Stunden Mathe – Ungewöhnlicher Mathematik-Wettbewerb

In der Energiekrise sind 24-Stunden-Autorennen wirklich nicht mehr zeitgemäß. Eine bessere Möglichkeit, ausdauerndes Konzentrationsvermögen zu testen, erprobten 100 Schülerinnen und Schüler der Q3-Leistungskurse der Wöhler-, Elisabethen-, Anna-Schmidt- und Albert-Einstein-Schule (AES) am 20. und 21. Oktober von 8 bis 8 Uhr.

Sie beschäftigten sich mit interessanten mathematischen Fragestellungen und Themenfeldern, für die im Schulalltag meist keine Zeit bleibt, und zwar 24 Stunden lang – ohne Schlafen. In 22 Gruppen traten sie dabei auch in einem Wettbewerb gegeneinander an, bei dem die besten drei Teams einen Geldpreis und die besten neun Buchpreise gewannen. Finanziert wurde die Veranstaltung in erster Linie von den Fördervereinen der beteiligten Schulen.

„24 Stunden Mathematik" wurde 2013 von Stephan Schanbacher von der Wöhlerschule und Axel Müller, der heute am Gymnasium Nord ist, damals aber an der Elisabethenschule unterrichtete, ins Leben gerufen und findet seither, von einer Pandemie-bedingten Unterbrechung abgesehen, jährlich statt. Die inhaltliche Gestaltung erfolgt durch Lehrerinnen und Lehrer der beteiligten Schulen, aber auch durch ehemalige und derzeitige Schüler sowie Gäste wie Prof. Thorsten Theobald von der Universität Frankfurt. Sie tragen jeweils über ein Thema vor und stellen dann eine Aufgabe dazu. Von der AES waren die Lehrer Christian Gläßner und Arnd von der Heyden beteiligt.

In 20 je 50 Minuten langen Einheiten analysierten sie das Problem des Handlungsreisenden, das GefangenenDilemma und Spielbäume. Außerdem untersuchten sie, was passieren kann, wenn Banken einander Geld leihen, lernten, dass es verschiedene unendliche Zahlen gibt oder wie Mathematiker Löcher in Flächen definieren, klassifizierten die Knoten mit höchstens sechs Kreuzungen, zauberten wie Houdini mit einem Schnitt einen Schwan aus einem A3-Papierbogen heraus, berechneten Volumen und Oberfläche vierdimensionaler Würfel und Kugeln, legten Dominostein-Schlangen, bewiesen, wie viele Steine dabei übrig bleiben und vieles mehr. Es war beeindruckend zu sehen, mit welcher Begeisterung die jungen Menschen dies auch noch mitten in der Nacht und in den frühen Morgenstunden erledigten. Bis auf drei gesundheitsbedingte Ausfälle hielten alle Schülerinnen und Schüler die 24 Stunden durch und erhielten als Anerkennung ein Finisher-T-Shirt.

Die Teilnahme so vieler Schüler der AES war das große Verdienst von Arnd von der Heyden, der dem Organisationsteam von Anfang angehörte, den Förderverein von der Idee begeisterte und zwei Workshops gestaltet hatte. Nicht zuletzt hat er seine Kollegen, Christian Gläßner und Inga Niederhausen, gewinnen können, sich auf dieses Abenteuer einzulassen. **red**

Ein Baum von der Försterin

Auch in diesem Jahr bietet das Forstamt Königstein wieder frische Weihnachtsbäume aus dem hessischen Wald an.

Am dritten und vierten Adventswochenende kann man sich in den Weihnachtsbaumkulturen des Forstamtes Königstein auf die Suche nach einem persönlichen Weihnachtsbaum machen und diesen selber absägen. Es sind Nordmanntannen in verschiedenen Größen vorhanden. Den Weihnachtsbaum direkt von Hessenforst zu holen, hat für viele Tradition. Nicht zuletzt wegen der frischen Luft strömen Jahr für Jahr Besucherinnen und Besucher in den Wald. Mit dem Kauf eines Weihnachtsbaumes werden zudem lange Transportwege vermieden. Die selbst geschlagenen Bäume sind unbehandelt und aufgrund ihrer Frische lange haltbar. Von zu Hause mitzubringen sind eine Handsäge, Arbeitshandschuhe sowie festes Schuhwerk. Die Termine stehen unter hessen-forst.de/aktuelles/ im Internet.

Darüber hinaus können am Samstag, 17. Dezember, von 10 bis 14 Uhr geschlagene Bäume am Waldhaus im Arboretum erworben werden. **red**

Weihnachtsbasar an der FES

Integrierte Gesamtschule läutet heute die Adventszeit ein

In den vergangenen beiden Jahren musste der Weihnachtsbasar der Friedrich-Ebert-Schule (FES) Pandemie-bedingt ausfallen. Nun läuten die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte am Freitag, 25. November, wieder mit dem traditionellen Schul-Event die Adventszeit ein.

Eltern, ehemalige Schüler sowie Freundinnen und Freunde der Friedrich-Ebert-Schule sind eingeladen, bei internationalen Köstlichkeiten ein buntes und vielfältiges Programm zu erleben und handwerkliche Produkte aus den Schülerfirmen sowie aus verschiedenen Klassen zu bewundern. Der Basar beginnt um 17.45 Uhr mit einem musikalischen Auftakt des Schulorchesters vor dem Haupteingang. Die Türen zur Schule öffnen um 18 Uhr. Alle Gäste dürfen wieder sich auf einen bunten und informativen Abend mit verschiedenen Tanz-, Musik- und Zirkusaufführungen bis 20 Uhr freuen und sich an den vielen Ständen zu weihnachtlichen Geschenken anregen lassen. **red**

Ukraine Solidarität

Мир Frieden für die Ukraine

Zusammen mit dem Arbeitskreis Städtepartnerschaft Olkusz-Schwalbach organisiert die CJZ Spendensammlungen für die Ukraine. Bisher wurden über 20.000 € an 13 Gruppen ausgezahlt, u. a. an die Zentrale der Pfadfinder in Lemberg, an Berliner Organisationen, die sich um Waisenkinder aus Odessa bzw. um Überlebende der NS-Verfolgung in der Ukraine kümmern.
Die Schwalbacher Partnerstadt Olkusz hat 3 Hilfstransporte (u.a. mit warmer Kleidung, Rucksäcken und Medikamenten) in den befreundeten Bezirk Kałusz und die Gemeinde Nieżyn geschickt. Dies wurde auch aus Schwalbach mit 4.500 € unterstützt.

Herzlichen Dank für die großartige Unterstützung.

Heute sammeln wir u.a. für das Projekt „Ukraine-Kinder-Hilfe" in Olkusz und die Arbeit der Zentrale der Pfadfinder in Lemberg.

Bitte spenden Sie an:
CJZ MTK e.V.
Taunus Sparkasse
DE67 5125 0000 0049 0055 63
HELADEF1TSK

Auf Wunsch wird eine Spendenquittung ausgestellt.

Veröffentlichung erfolgt mit Unterstützung des Verlags Schwalbacher Zeitung